

NACHRÜCKVERFAHREN FÜR DAS BESETZEN FREIER GRUPPENPLÄTZE

Der Wechsel innerhalb der Spielklassen wird durch Auf- und Abstieg geregelt, der sich aus den Abschlusstabellen ergibt. Bleiben dann noch Gruppenplätze offen, werden die Gruppen nach der folgenden Reihenfolge aufgefüllt:

1. Altersklassenwechsler, die (in dieser Rangfolge)
 - a. aus der darüber liegenden Spielklasse abgestiegen sind,
 - b. die Spielklasse gehalten haben,
 - c. aus der darunter liegenden Spielklasse aufgestiegen sind.

2. Mannschaftsstärkenwechsler, die (in dieser Rangfolge)
 - a. aus der darüber liegenden Spielklasse abgestiegen sind,
 - b. die Spielklasse gehalten haben,
 - c. aus der darunter liegenden Spielklasse aufgestiegen sind.

3. Rücknahme von Absteigern. Bei 6er-Mannschaften mindestens vier Tabellenpunkte und bei 4er-Mannschaften mindestens drei Tabellenpunkte. Der Gruppenletzte steigt immer ab.

4. Bester Nachrücker aus darunter liegender Spielklasse. Ein Absteiger mit einem Sieg, der nicht Gruppenletzter ist, ist einem drittplatzierten Nachrücker vorzuziehen. Bei ungleichen Gruppenstärken der zu vergleichenden Mannschaften, entscheidet der Vergleich basierend auf dem Quotienten aus positiven und negativen Tabellenpunkten. Bei gleicher Gruppenstärke, ist der Vergleich direkt über die Tabellenpunkte möglich. Sind zurückgezogene Mannschaften in den zu vergleichenden Gruppen, kann nach § 40.2 verfahren werden.

5. Reduzierung der Gruppenstärke, falls aus den oben genannten Kriterien nicht ausreichend Mannschaften für das Auffüllen der Gruppe gefunden werden. Mannschaften werden lediglich bis zum dritten Tabellenplatz, als potentielle Nachrücker, in Betracht gezogen.